

Profil

Ein neues Mitglied bei der MEKOM stellt sich vor

Die LED & Solartec GmbH und die Unternehmensgruppe Obermann präsentieren ein neues Beleuchtungskonzept als Best-Practice-Beispiel.



„Viele Unternehmen ahnen nicht, wie viel Strom sie mit einem optimierten Beleuchtungskonzept einsparen können.“

Geld sparen, gleichzeitig Arbeitsbedingungen verbessern und auch noch Ressourcen schonen – das hört sich illusorisch an. Doch es ist möglich und gar nicht mal so schwierig. „Viele Unternehmen ahnen nicht, wie viel Strom sie mit einem optimierten Beleuchtungskonzept einsparen können und wie positiv sich dies auf die Belegschaft auswirkt“, sagt Ramin Mansouri. Der Geschäftsführer des Braunschweiger Planungsbüros LED & Solartec GmbH überzeugte sein Publikum beim MEKOM Unternehmertreffen in den Räumlichkeiten der Obermann Unternehmensgruppe. Kein Wunder, denn gemeinsam mit deren geschäftsführendem Gesellschafter Lars Obermann stellte der neue MEKOM-Mitgliedsbetrieb den stauenden Zuhörern die gemeinsam umgesetzten Projekte vor. Damit spart das Osteroder Unternehmen künftig etwa 190.000 Euro jährlich ein.

„Wir erreichen bei Obermann eine Stromkostensparnis in Höhe von etwa 70 Prozent. Ein Wert, der aufgrund unseres ausgereiften und praxiserprobten Konzepts möglich ist“, so Mansouri. Neben dem Ersatz alter Leuchten durch moderne LED-Technologie basiert die Umstellung vor allem auch auf intelligenter Licht- und Energielösungen in den jeweiligen Hallen.

So aktivieren tageslichtabhängige Präsenzmelder die Beleuchtung nicht für die gesamte Halle, sondern nur in den gerade genutzten Bereichen, also zum Teil sogar

nur in einzelnen Gängen. Findet nach einer voreingestellten Zeitspanne keine weitere Bewegung statt, wird das Licht automatisch abgeschaltet.

„Vor der Installation des neuen Beleuchtungskonzepts musste ich nach Schichtende immer einen Rundgang machen, um das Licht abzuschalten. Diese Zeit und den Ärger über die Energieverschwendung spare ich nun“, sagt Lars Obermann sichtlich zufrieden mit diesem positiven Nebeneffekt.

Und was sich zunächst nach weniger Licht für die Mitarbeiter anhört, führt genau zum Gegenteil: Durch die genaue Bestimmung von an den Aufgabenbereich angepasster Lichtintensität und -farbe wurde eine deutliche Verbesserung der Arbeitsbedingungen erzielt. Mitarbeiter können Details oder Schriften in vielen Bereichen nun viel besser erkennen. Positive Auswirkungen auf die Zufriedenheit der Mitarbeiter und auch auf Sicherheitsaspekte sind also bei dem eingesparten Betrag noch gar nicht berücksichtigt sondern ein Zusatzserfolg.

Solche Best-Practice-Erfahrungen aus der Region möchte die 2011 aus einem seit Mitte der 1990er-Jahre bestehenden Unternehmen für Automatisierungskonzepte für versorgungstechnische Anlagen hervorgegangene LED & Solartec GmbH künftig als Referenzen nutzen, um auf dem südniedersächsischen Markt Fuß zu fas-



Im Gespräch: LED & Solartec-Geschäftsführer Ramin Mansouri und Lars Obermann, Vorstandsvorsitzender der MEKOM und Geschäftsführender Gesellschafter der Obermann Gruppe, geht gemeinsam ein Licht auf.

sen. Lars Obermann hat keine Zweifel, dass dies gelingt. Denn auch er plant aufgrund der guten Erfahrungen bereits die Umrüstung weiterer Unternehmensbereiche. „Im Vergleich zu anderen Anbietern überzeugte mich die LED & Solartec GmbH vor allem durch die kompetente Beratung als Ingenieurbüro und die zuverlässige Umsetzung des Auftrags“, spricht Obermann seine Empfehlung aus.

Das genau durchdachte Dienstleistungsspektrum des Beleuchtungsexperten umfasst die produktneutrale Soll-Ist-Analyse sowie die Projektierung und Konzeptauslegung mit anschließender Planung. Im nächsten Schritt werden die Software-Erstinstallation, der Schaltschrankbau und die Elektroinstallation umgesetzt. Inbetriebnahme, Einweisung und Schulungen

sowie eine ausführliche Dokumentation runden das stimmige Konzept ab. Während des gesamten Prozesses besteht ein enger Kontakt zum Kunden.

Überregional konnte dieses Angebot des 60 Mitarbeiter beschäftigenden Unternehmens bereits Kunden wie Kodak, Oettinger, Jägermeister, VW, OBI und Barilla überzeugen. „Unsere Philosophie der ständigen Erreichbarkeit und der genauen Analyse im Kundenunternehmen werden wir auch in Südniedersachsen verfolgen und freuen uns auf das Netzwerken mit der MEKOM“, blickt Mansouri optimistisch in Richtung Expansion. Dass laut Experten-schätzungen etwa 75 Prozent der deutschen Produktionsstätten und Büros mit veralteten Beleuchtungsanlagen ausgestattet sind, unterstreicht seine Zuversicht.

TEXT STEFAN LIEBIG

Wirtschaftlichkeitsbetrachtung Beispielrechnung aus der Praxis

Ist-Zustand vor der LED-Umrüstung

Installierte Leistung 19,56 kW

Gesamtstromkostenverbrauch
im Monat 2.037,19 Euro

Ist-Zustand nach der LED-Umrüstung

Installierte Leistung 5,28 kW

Gesamtstromkostenverbrauch
im Monat 538,56 Euro

Gesamtersparnis im Monat
nach Umrüstung 1.498,63 Euro

Investitionssumme 27.813,62 Euro

Amortisationszeit ca. 1,5 Jahre



Kontakt

LED & Solartec GmbH
Ernst-Böhme-Straße 27
38112 Braunschweig

Tel. 0531 60942610
info@led-solartec.de
www.led-solartec.de